

Russland - Die blaue Perle Sibiriens 14-tägige Natur- und Kulturreise

(Russland, Reise Nr.: 280990, <http://www.erlebnisreisen-weltweit.de/reisetipp-280990.html>)

Ein altes russisches Sprichwort besagt: „Lieber einmal mit eigenen Augen sehen, als hundertmal davon hören“. Erleben Sie daher selbst die herrlich unberührte Natur der sibirischen Taiga rund um den tiefsten und wasserreichsten See der Erde! Der Baikalsee – das „Herz Sibiriens“ – übersteigt mit seinen unvorstellbaren Dimensionen nicht nur durch seine schiere Größe, sondern auch in Wildheit und Ursprünglichkeit unsere Vorstellungskraft und ist ein Naturwunder der Superlative! Sie bewegen sich bei dieser Naturrundreise jedoch auch auf den Spuren von Völkern, die sich vor Jahrhunderten hier ansiedelten und ihren ethnischen sowie religiösen Wurzeln seitdem weitestgehend treu geblieben sind und lernen verstehen, warum die Einheimischen mit ihrem „Meer“ auch heute noch so in Einklang leben, obwohl die Region seit dem aufwendigen Bau der Transsibirischen Eisenbahn eine gute Anbindung an den westlichen Zivilisationsraum hat. Auf Ihrer Reise besuchen Sie die wichtigsten Orte am Südwestufer, verweilen auf der Insel Olchon und unternehmen eine Schifffahrt zur berühmten Baikalseerobbenkolonie auf der Insel Uschkanji, während der Sie an Bord übernachten.

<> 14 Tage

<> Natur- und Kulturreise

<> Region: Baikalsee

<> Übernachtung: 3 x Hotels, 8 x Holzhütten, 1 x Kajüte

Routenverlauf:

Irkutsk - Utulik - Baikalsee - Burjatische Schweiz - Sljudjanka - Zugfahrt alte Transsib - Taigawanderungen - Baikalkreuzfahrt - Insel Olchon

Detailprogramm:

1.Tag

Flug von Deutschland nach Moskau. Flughafenwechsel und abendlicher Weiterflug nach Irkutsk. (-/-/-)

2.Tag

Morgens Ankunft in Irkutsk und Transfer zum Hotel, wo Sie sich vom langen Flug erholen können. Für den Nachmittag ist eine Stadtbesichtigung vorgesehen. Übernachtung im Hotel. (-/-/-)

3.Tag

Nach dem Frühstück erfolgt die Fahrt zum südlichen Baikalsee, die ca. 4h quer durch die Taiga und entlang des Südufers bis zum Touristencamp „Baikal“ in Utulik führt. Das Touristencamp befindet sich direkt am Ufer. Untergebracht sind Sie in festen Holzhäusern. Jedes Haus besteht aus 4 Wohnsektionen mit separaten Eingängen, DU/WC und 2 Schlafräumen. (F/M/A)

4.Tag

Ganztagesausflug in die einmalige Landschaft des Nationalparks Tunkinskaja Dolina, dem riesigen Tal zwischen den Hochgebirgen Chamar Daban und Sajan in Burjatien. Sie genießen dabei das Panorama der „Burjatischen Schweiz“. Sie fahren bis Arschan, einem kleinen Kurort, bekannt in Sibirien durch seine Thermal- und Heilquellen sowie die eindrucksvollen Wasserfälle. Auf dem Rückweg von Arschan zum Camp besichtigen Sie noch eine geologische Privatsammlung in einem Museum. Übernachtung wie am Vortag. (F/M/A)

5.Tag

Heute unternehmen Sie eine Exkursion nach Sljudjanka. Dort sehen Sie sich das einzige vollkommen aus weißem Marmor gebaute Bahnhofsgebäude der Welt an. Im Anschluss, unternehmen Sie eine Fahrt mit dem Zug auf der Strecke der alten Transsibirischen Eisenbahn bis Port Baikal, wo Sie im Holzhotel „U starogo majaka“ übernachten. Die „Alte Transsib“ ist ein Rumpfstück des Gleissystems, das nach der Flutung des Irkutsker Stausees erhalten geblieben ist. Die neue Bahnstrecke führt quer durch die Taiga. Auf einer Distanz von 70 km entlang des Baikalsees befinden sich 39 Tunnel und über 100 beachtliche Ingenieurbauten, dazu eine einzigartige Landschaft. Port Baikal ist der größte Ort hier. Das Hotel befindet sich im alten Jugendstil-Bahnhof, der vor zwei Jahren ganz

genau nach alten Skizzen rekonstruiert wurde, direkt am Baikalufer im Nationalpark „Pribaikalskij“ gelegen und nur per Zug oder mit dem Schiff erreichbar. Lunchbox im Zug. Übernachtung im Holzhaus. (F/M/A)

6.-7.Tag

Aufenthalt im Touristencamp. Möglichkeiten zu kurzen oder umfangreichen Touren bzw. Wanderungen in die umliegenden Berge und in die Taiga, oder entlang der alten Eisenbahnstrecke. Besuch des Freilichtmuseum „Talzy“ oder des Baikalmuseums.
Ü wie am Vortag. (F/-/A)

8.Tag

Nach dem Frühstück Fahrt zur Insel Olchon. Am Mittag Ankunft in Chuschir, dem Hauptort der Insel Olchon. Nach Ankunft unternehmen Sie eine kurze Wanderung (ca. 20 Minuten) zu Ihrer Unterkunft. Sie wohnen in einem privaten, einfachen Touristencamp. Da auf Olchon im Durchschnitt 322 Tage im Jahr die Sonne scheint, wird meist im Freien gegessen. Traditionell trifft man sich jeden Abend mit Leuten aus aller Herren Länder am Lagerfeuer des Camps. Seit August 2005 gibt es auf der Insel nun auch Strom. Waschmöglichkeiten stehen in der Banja (= russische Sauna) oder im Freien zur Verfügung. Übernachtung in einfachen Holzhäusern. (F/M/A)

9.Tag

Nach dem Frühstück, Fahrt mit dem Schiff zur Uschkanij-Inselgruppe. Der Archipel besteht aus vier Inseln, welcher ohne jegliche Landverbindung eine ganz besondere Pflanzen- und Tierwelt entstehen ließ. Highlight dieses extrem geschützten Ökosystems ist die auch Nerpa oder Tjulen genannte Baikalrobbe. Insbesondere auf der „Schlanken“ (Tonkij) ist das eigentliche Domizil der einzigartigen Tiere. Bei gutem Wetter kann man im Sommer weit mehr als 1000 Tiere am Westufer des kleinen Eilandes beim Sonnen beobachten. Eine eigens dafür eingerichtete Aussichtsplattform ist am Ostufer über eine Treppe zu erreichen, von wo man die sehr scheuen Tiere beobachten kann. Die Übernachtung erfolgt auf dem Schiff. (F/M/A)

10.Tag

Fahrt zurück zur Insel Olchon. Freizeit und Möglichkeiten für individuelle Unternehmungen. Übernachtung in einfachen Holzhäusern (F/M/A)

11.Tag

Aufenthalt auf der Insel Olchon mit Möglichkeiten zu verschiedenen Aktivitäten. Übernachtung in einfachen Holzhäusern (F/M/A)

12.Tag

Nach dem Frühstück Rückfahrt mit dem Bus. Mit der Fähre geht es zum Westufer des Baikals zur Bucht, die auch „Kleines Meer“ bezeichnet wird. Hier werden Sie den letzten Tag am Meer in einem Touristencamp verbringen. Mit einer max. Wassertiefe von 200 m erwärmt sich hier das Wasser auf Badetemperatur. Zudem ist die Bucht ein beliebtes Ziel für Hobbyangler. Differenzierte Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung sind hier vom Camp aus in jedem Fall gegeben. Ihr Reiseleiter wird den einen oder anderen Geheimtipp auf Lager haben. Übernachtung in einfachen Holzhäusern im Camp. (F/M/A)

13.Tag

Rückfahrt nach Irkutsk. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung und kann für letzte Souvenireinkäufe genutzt werden. Übernachtung im Hotel. (F/-/-)

14.Tag

Früh zeitiger Transfer zum Flughafen. Rückflug via Moskau nach Deutschland. (-/-/-)

Tourenverlauf Vorprogramm Transsib

1.Tag

Flug von Deutschland nach Moskau. Transfer zum Bahnhof. Am Abend dann Abfahrt in Richtung Sibirien. Übernachtung im 4-Personen-Abteil. (-/-/-)

2.-4.Tag

Sie befinden sich die ganze Zeit im Zug und lassen die Landschaften und Städtchen an sich vorüberziehen. Zunächst passieren Sie den Ural, wo Europa und Asien aufeinander treffen. Danach durchfahren Sie das Westsibirische Tiefland und das Ostsibirische Bergland. Neben den kleinen sibirischen Orten mit ihren typischen Holzhäusern, beeindruckt Sie besonders die Überquerungen der großen sibirischen Flüsse. Mehrere Kilometer lange Brücken überspannen die Flussläufe. Neben den Landschaftseindrücken sind auch die kurzen Stops in den Städten Perm, Jekaterinburg (ehemals Swerdlowsk), Nowosibirsk und Krasnojarsk erlebnisreich. Wie auf einem Markt geht es auf den Bahnhöfen zu. Entweder Sie nehmen die Bordküche in Anspruch (meist teurer) oder Sie verpflegen sich selbst im Abteil und kaufen auf den fliegenden Märkten ein – so wie es die einheimische Bevölkerung praktiziert. Auf der langen Reise durchstreifen Sie fünf Zeitzonen, so dass jeder Tag eigentlich mindestens eine Stunde kürzer als 24h ist. In jedem Wagen ist ein Samowar vorhanden, der immer heißen Tee vorrätig hat. Hier besteht immer die Gelegenheit, mit Einheimischen und Mitreisenden ins Gespräch zu kommen. Wir empfehlen den Aufenthalt in Viererabteilen, da die oft ausreichend verfügbar und im Vergleich zu den Doppelkabinen noch erschwinglich sind.

(-/-/-)

5.Tag

Nach dieser langen Zugfahrt kommen Sie mit einer Menge Eindrücken in Irkutsk, der Hauptstadt Ostsibiriens, an. Transfer zum Hotel und Treffen mit der Gruppe. Am Nachmittag erfolgt eine umfangreiche Stadtbesichtigung. Übernachtung im Hotel (-/-/-)

Teilnehmerzahl:

Mindestteilnehmer: 6 Personen, Höchstteilnehmer: 12 Personen

Reisetermine und Preise:

Termine:	Euro:	Hinweise:
19.06.10 - 02.07.10	2290,-	
03.07.10 - 16.07.10	2350,-	
17.07.10 - 30.07.10	2350,-	
31.07.10 - 13.08.10	2350,-	
14.08.10 - 27.08.10	2290,-	

Termin- und Preishinweise:

Frankfurt: ohne Zuschlag

Einzelbelegung:(nur in Hotels in Irkutsk möglich!) 180 Euro

Bahnticket: 80 Euro

3 Tage Zuganreise von Moskau nach Irkutsk mit der Transsibirischen Eisenbahn.

Bei Zuganreise Grundpreis abzüglich 180 Euro

Individuell ab 1 Person. Preis: 500 Euro

Visum: ca. 35 Euro

Gebühr für den Aufenthalt auf den Uschkanij-Inseln: ca. 100 Euro

Frühbucherrabatt:

Auf diese Reise erhalten Sie 3% Frühbucherrabatt, wenn Sie sie mind. 6 Monate vor Reisebeginn buchen.

Enthaltene Leistungen:

Linienflug ab/an Frankfurt mit Aeroflot oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax Europa und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.09);

Inlandflug Irkutsk-Moskau mit Aeroflot oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax Europa und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.09),

Zugfahrt Moskau-Irkutsk im 4er-Abteil,

örtliche deutschsprachige Tourenleitung;

alle Fahrten in privaten Kleinbussen oder geländegängigen Fahrzeugen;

Eintrittsgelder laut Programm;

3 Ü im Hotel im DZ; 8 Ü in gut ausgebauten Holzhütten;

1 Ü in einer 2-3-Personen-Kajüte;

Mahlzeiten: 11xF, 7xM, 10xA;

Reiseliteratur

Nicht enthaltene Leistungen:

Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke; Visagebühren (ca. 35,- €); Gebühr für den Aufenthalt auf den Uschkanij-Inseln (ca. 100,- €); Flughafengebühren im Reiseland; optionale Ausflüge; evtl. Erhöhungen von Gebühren und/oder Kerosinzuschlägen nach dem 1.8.09; Persönliches; Trinkgelder

Anforderungen / Informationen:

Einfache Touren, bei denen extreme Temperaturen oder geringe körperliche Anstrengungen die Reise eher selten beeinträchtigen und allenfalls bei Tagesausflügen auftreten.

Einreise- und Gesundheitshinweise:

Für deutsche Staatsangehörige besteht Visumpflicht. Das Visum muss vor der Einreise bei einer der russischen Auslandsvertretungen beantragt und eingeholt werden. Für Deutsche besteht außerdem bei Reisen nach Russland Krankenversicherungspflicht. Der Reisepass muss mindestens 3 Monate über das Reiseende hinaus gültig sein. Keine Impfungen vorgeschrieben.

Hinweise:

Die Fahrt mit der Transsib erfolgt selbstständig ohne Reiseleitung. Sie werden am Flughafen abgeholt und zum

Bahnhof gebracht. Tickets für den Zug erhalten Sie von unserer Moskauer Agentur. Unterwegsverpflegung können Sie vor Abfahrt auf dem Bahnhof kaufen oder auf den fliegenden Märkten auf den Zwischenstopps.

Fahrplanänderungen bleiben vorbehalten.

Schiffahrt nur ab min. 6 Personen möglich, ansonsten Ersatzprogramm und Fahrt mit dem Linienbus nach Olchon! Bitte bedenken Sie, daß unberechenbares Wetter und nicht kalkulierbare Naturereignisse vorkommen können. Wetter und Natur bedingen somit auch den Tourenablauf. Selbstverständlich ist die Durchführung sämtlicher Programmpunkte das Ziel; Verschiebungen oder Programmänderungen aufgrund ungünstiger Verhältnisse sind jedoch vorbehalten. Die Reiseteilnehmer sollten flexibel sein und unumgänglichen Situationen mit Verständnis und Geduld begegnen.

Es gelten die Allgemeinen Reise- und Teilnahmebedingungen und die Ausschreibung des Reiseveranstalters.

Ihre Reise buchen Sie bitte hier:

Sigl Reisevermittlung
Gabriele Sigl
Dorfstraße 19
87616 Marktoberdorf

Fax 08342/919 338, Internet: <http://www.Erlebnisreisen-weltweit.de>

--- Erlebnisreisen -- Abenteuerreisen -- Wanderreisen -- Trekkingreisen -- Aktivreisen ---

Eine Reiseanmeldung zum Ausdrucken finden Sie [hier](#). Änderungen vorbehalten. Den Reiseverlauf dieser Reise (Nr. 280990) finden Sie im Internet unter: <http://www.erlebnisreisen-weltweit.de/reisetipp-280990.html>
Ggf. finden Sie dort neben Bildern und Karten zur Reise auch aktuelle Informationen.